

Liebe Sektionsangehörige!

Das Berichtsjahr 1988 war ein Jubiläumsjahr: vor 60 Jahren, 1928, wurde die Sektion Hochrhein gegründet.

Am Anfang stand die Frage, ob diesem Ergebnis der Sektionsgründung nur gedacht oder ob ihm mehr Bedeutung gegeben werden sollte. Wir haben uns im Vorstand schließlich zu einer besonderen Reaktion herausfordern lassen. Nicht eine einmalige Gedenkveranstaltung mit traditionellem Rückblick sollte es geben, sondern wir haben das Jubiläumsdatum als Herausforderung gesehen, unserer Gemeinschaft mit einer Serie von Jubiläumsaktionen neue Impulse zu geben. Über das ganze Jahr hinweg wollten wir je eine Sonderveranstaltung in allen Tätigkeitsbereichen durchführen. Dazu uns mit einer Wanderausstellung in den Zentralorten des Sektionsgebietes der Öffentlichkeit vorstellen und dann als Abschluß und Höhepunkt ein Jubiläumsfest für die Gesamtheit der Mitglieder veranstalten.

Dank dem Engagement von 25 Mitgliedern konnten insgesamt 14 solcher Sonderveranstaltungen zu einem Jubiläumsprogramm zusammengestellt und Ihnen angeboten werden.

Als Resümee kann ich am Ende des Jahres sagen: Unser Einsatz hat sich gelohnt. Die Resonanz aus dem Kreis der Mitglieder war großartig und auch das Wetter, als äußere Voraussetzung für viele dieser Unternehmungen, der Sache außergewöhnlich zugetan. So konnten alle Angebote auch durchgeführt werden. Ob Lichtbildervortrag oder Älplercup der Junioren, Langlaufitag oder Wanderung durch das Sektionsgebiet, ob Hüttenwochenende im Jura oder Skihochtour auf den Mont Blanc, Klettern im Glarnerland oder Hochtour zur Dufourspitze, ob Jugendfreizeit im Karwendel oder mit den Senioren zum Männlichen, Gletschertourenwoche durch die Berner Alpen oder Schwarzwaldwanderung auf Herzogenhorn und Feldberg, allen diesen Jubiläumsaktionen war ein Erfolg beschieden. Die Jubiläumsausstellung in den Sparkassen in Bad Säckingen, Waldshut, Rheinfelden und Wehr hat als Schaufenster zur Öffentlichkeit starke Beachtung gefunden. Schließlich vereinte das Jubiläumsfest am Jahrestag der Sektionsgründung einen großen Teil der Sektionsfamilie.

Ich bin froh und dankbar, daß Sie an diesem Jubiläumsreigen so aktiv und zahlreich mitgemacht haben. Lassen Sie sich mit dieser Chronik erinnern an unser gemeinschaftliches Tun im Jubiläumsjahr 1988.

Ihr Klaus Schruft.